



Ökumenische
Bundesarbeitsgemeinschaft
**Asyl in der
Kirche**

Ökumenische
Bundesarbeitsgemeinschaft
Asyl in der Kirche e.V.

Kirche zum Heiligen Kreuz
Zossener Straße 65
10961 Berlin

Telefon: +49 (0)30 - 25 89 88 91
Fax: +49 (0)30 - 69 04 10 18
E-Mail: info@kirchenasyl.de

Steuernummer 27/674/52002

Bank für Kirche und Diakonie
DE68 3506 0190 1013 1690 19
BIC: GENODED1DKD
BLZ 350 601 90
Konto 1013169019

Berlin, den 20.01.2016

Liebe Freundinnen und Freunde der Kirchenasylbewegung,

im aktuellen Newsletter haben wir, die BAG Asyl in der Kirche, wieder eine Auswahl von Neuigkeiten und Ankündigungen zum Thema Kirchenasyl und Flüchtlingspolitik zusammengestellt.

Sie finden fortlaufend wie gewohnt den aktuellen Stand der Kirchenasyl-Statistik. Ständige Updates dazu können Sie auf unserer Homepage unter www.kirchenasyl.de nachlesen.

Nachfolgend haben wir für Sie eine Übersicht interessanter Schlagzeilen aus dem Monat Dezember im Pressespiegel zusammengestellt. Wenn Sie die Artikel lesen möchten, folgen Sie bitte einfach dem markierten Link auf die Website.

Den nächsten Newsletter, in dem wir die Nachrichten aus Januar zusammengestellt haben, werden wir im Februar 2016 verschicken.

Sollten Sie Veranstaltungen organisieren, die von Interesse sein könnten und die wir bewerben sollen, lassen Sie es uns bitte wissen unter info@kirchenasyl.de.

Mit freundlichen Grüßen,

Genia Schenke Plisch
Jan Rouven Drunkenmölle

Die BAG finden Sie auch auf [facebook!](https://www.facebook.com/kirchenasyl)

IN EIGENER SACHE

PRESSEMITTEILUNG VOM 16.12.2015

Kirchenasyl weiter notwendig

Drastische Einschränkung des Grundrechts auf Asyl

Vertreter des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF), der Kirchen und der Ökumenischen BAG Asyl in der Kirche trafen sich am 26. November in Nürnberg mit dem Ziel, die zurückliegende Testphase zum Kirchenasyl zu bewerten: Seit März wurde von den Beteiligten eine direktere Kommunikationspraxis zwischen Bundesamt und Kirchen mit dem Ziel getestet, Härtefälle im Kirchenasyl bereits im Vorfeld zu vermeiden.

Als Ergebnis des Gesprächs wurde einerseits festgehalten, dass das Bundesamt die Praxis des Kirchenasyls weiterhin respektieren wird. Die Kommunikation zwischen BAMF und Kirchen wurde als konstruktiv bewertet und eine Fortsetzung der Versuchsphase wird von beiden Seiten gewünscht.

So konnte etwa bei 300 direkt beim BAMF als Härtefall eingereichten Fällen in den vergangenen Monaten eine Abschiebung verhindert werden. Oft konnten Fristen und Wartezeiten im Kirchenasyl verkürzt werden, weil das Bundesamt den sogenannten "Selbsteintritt" – die Zuständigkeit Deutschlands für das Asylverfahren – erklärte, teilweise erübrigte sich ein Kirchenasyl, weil bereits im Vorfeld Lösungen gefunden werden konnten. Die Ökumenische BAG Asyl in der Kirche setzt auch in Zukunft weiter auf eine konstruktive Kommunikation mit dem BAMF, um Geflüchtete vor unzumutbaren Härten zu bewahren.

Änderungen im Asylrecht

Die aktuellen Verschärfungen im Asylrecht werden auch für die Praxis des Kirchenasyls Konsequenzen haben – das Grundrecht auf Asyl wurde durch sie drastisch eingeschränkt: Menschen werden vor der Prüfung ihres individuellen Asylbegehrens in solche mit guter und solche mit schlechter Bleibeperspektive eingeteilt. Dies betrifft insbesondere Menschen aus sogenannten sicheren Herkunftsstaaten. Abschiebungen dürfen nicht mehr angekündigt werden. Rücküberstellungen in europäische Ersteinreisländer sollen vermehrt durchgeführt werden. Nicht zuletzt ist die Überlegung, Afghanistan zu einem sicheren Herkunftsstaat zu erklären, skandalös.

„Solche Gesetze konterkarieren Flüchtlingsschutz. Sie sind geleitet von Abschreckung“, sagt Dietlind Jochims, Vorsitzende der BAG Asyl in der Kirche. „Noch ist nicht absehbar, wie sich das auf die Zahl der Kirchenasyle auswirkt. Klar ist aber bereits jetzt, welche große Angst und Verunsicherung die Maßnahmen auslösen.“

Kirchenasyle werden auch weiterhin nötig sein, um Menschen vor Abschiebung zu schützen. Wir danken allen Kirchengemeinden, die dies vor Ort tun. Wie wichtig und notwendig zivilgesellschaftliches Engagement ist, um Geflüchteten zur Seite zu stehen, haben nicht zuletzt die vergangenen Wochen und Monate gezeigt. Für solches Engagement steht auch Kirchenasyl - erst recht in Zeiten der Abschreckung.

Dietlind Jochims

Vorsitzende der Ökumenischen BAG Asyl in der Kirche e.V.

Die Pressemitteilung können Sie hier auch als PDF herunterladen: [2015-12-16 PM Kirchenasyl weiter notwendig](#)

I. AKTUELLE STATISTIK

Aktuell zum 20.01.2016

Wir wissen zurzeit von 277 Kirchenasylen mit mindestens 449 Personen, davon sind etwa 103 Kinder. 241 der Kirchenasyle sind sogenannte Dublin Fälle.

Jahresverlauf 2015:

Datum	Kirchenasyle	Personen /davon Kinder	Dublin Fälle
11.12.	278	453 / 102	244
16.11.	281	446 / 98	250
14.10.	284	436 / 94	254
03.09.	297	452 / 95	262
03.08.	293	454 / 95	256
10.07.	291	488 / 125	247
05.06.	251	459 / 126	217
07.05.	244	438 / 121	209
07.04.	237	426 / 118	205
10.03.	222	411 / 118	190
20.02.	226	411 / 125	187
09.01.	200	359 / 109	169

II. PRESSESPIEGEL*

II.I Kirchenasyl

03.12.15 onetz.de

[Edelsfeld gewährt Kirchenasyl](#)

24 Stunden hatten Pfarrerin Ulla Knauer und der Vorstand der evangelischen Kirchengemeinde Edelsfeld-Kürmreuth Zeit für die schwerwiegende Entscheidung. Sie fiel für die Mitmenschlichkeit aus.

05.12.15 stuttgarter-nachrichten.de

[Kaum Fälle von Kirchenasyl, aber Interesse an Religion](#)

Die Kirchen im Südwesten freuen sich über ein teils reges Interesse an religiösen Angeboten.

11.12.15 abendblatt.de

[Kloster für Kirchenasyl geehrt](#)

Benediktiner in Nütschau erhalten "Leuchtturm des Nordens" vom Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein

12.12.15 de.radiovaticana.va

[Anstieg bei Kirchenasyl-Fällen](#)

Die Zahl der Kirchenasyl-Fälle ist nach Angaben der ökumenischen Bundesarbeitsgemeinschaft „Asyl in der Kirche“ wieder gestiegen.

14.12.15 badische-zeitung.de

[Vor zehn Jahren lebte Familie Murad im Kirchenasyl](#)

"Die Zahl der Menschen, die vor Gefahren und Willkür durch ein Kirchenasyl geschützt werden, steigt wieder. Aktuell gibt es in der Bundesrepublik 291 Kirchenasyle in denen 459 Personen leben."

14.12.15 katholisch.de

[Jahresrückblick - Streit um Kirchenasyl](#)

Es sind nur wenige hundert Fälle im Jahr - trotzdem kommt es im Frühjahr wegen des Kirchenasyls zum Streit zwischen den Kirchen und der Politik.

16.12.15 all-in.de

[Happy End nach Kirchenasyl in Immenstadt: Frau aus Syrien darf bleiben](#)

Zwei Frauen und ein Kind sollten nach Italien abgeschoben werden.

17.12.15 dbk.de

[Kirchenasyl: BAMF und christliche Kirchen wollen neues Verfahren fortsetzen](#)

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und die christlichen Kirchen Deutschlands ziehen eine positive Bilanz ihres neuen gemeinsamen Vorgehens bei strittigen Fällen des Kirchenasyls.

17.12.15 bamf.de

[Kirchenasyl: Neues Verfahren wird fortgesetzt](#)

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und die christlichen Kirchen Deutschlands ziehen eine positive Bilanz ihres neuen gemeinsamen Vorgehens bei strittigen Fällen des Kirchenasyls.

18.12.15 welt.de

[Kirchenasyl wird zur permanenten Einrichtung](#)

Weiterhin nehmen viele Gemeinden Menschen auf, denen die Abschiebung droht.

19.12.15 wn.de

[Plötzlich Asyl in der Kirche](#)

In Lienen hat im Frühjahr 1996 ein etwa vierwöchiges Kirchenasyl stattgefunden.

21.12.15 pz-news.de

[Junger Yezide darf bei seiner Familie in Pforzheim bleiben](#)

Die Freude ist dem 22-Jährigen trotzdem anzumerken: Nach gut einem Monat im Büchenbronner Kirchenasyl ist er seit Freitag wieder mit seiner Familie vereint.

24.12.15 mittelbayerische.de

[„An die Menschenwürde erinnern“](#)

Die katholische Pfarrei St. Nikolaus in Bad Abbach gewährt Kirchenasyl.

24.12.15 rp-online.de

[Abdi zwischen Recht und Unrecht](#)

Wer ist der junge Somalier, der seit anderhalb Jahren Kirchenasyl hat, und wie kann es mit ihm weiter gehen?

26.12.15 augsburger-allgemeine.de

[Aus dem Kirchenasyl ins Grandhotel](#)

Monatelang versteckten sich fünf Tschetschenen in der Stadtberger Kirche.

29.12.2015 echo-online.de

[19 Jahre alter Eritreer darf auf "Aufenthaltsgestattung" hoffen](#)

Efrem, ein 19 Jahre alter Eritreer, der nach Italien abgeschoben werden sollte, bekommt vermutlich eine sogenannte Aufenthaltsgestattung von den deutschen Behörden.

II.II Kirchen unterstützen Flüchtlinge

07.12.15 regensburg-digital.de

[CAMPUSAsyl erhält den Katholischen Preis gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus der Deutschen Bischofskonferenz](#)

Bei dem Festakt in der Berliner Gedenkkirche Maria Regina Martyrum wurden drei Initiativen aus ganz Deutschland mit dem Preis ausgezeichnet.

07.12.15 merkur.de

[Nachtkirche: Besucher müssen sich registrieren wie Flüchtlinge](#)

Flüchtlinge willkommen – das war das Motto der jüngsten Nachtkirche in Germering.

08.12.15 ndr.de

[Flüchtlinge: Nordkirche sieht Politik gefordert](#)

Zurzeit engagieren sich rund 12.000 Ehrenamtliche der Nordkirche in der Flüchtlingsarbeit.

12.12.15 derwesten.de

[Pfarrer: Kirche muss an der Seite der Armen stehen](#)

„Flüchtlingen zu helfen - das ist für Christenmenschen das erste Gebot“, sagt Dr. Hans-Udo Schneider, ehemaliger Industrie- und Sozialpfarrer im Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten.

14.12.15 migazin.de

[Der Westen ist mitverantwortlich für Flüchtlingsbewegungen](#)

An der aktuellen Flüchtlingssituation hat nach Ansicht von Prof. Wolf-Dieter Just der Westen einen gehörigen Anteil.

25.12.15 rbb-online.de

[Kirchen appellieren an Offenheit gegenüber Flüchtlingen](#)

Das Thema Flucht spielt in diesem Jahr eine zentrale Rolle in den Weihnachtsgottesdiensten.

29.12.15 nwzonline.de

[Kirche warnt vor Abschottung Europas](#)

Bischof Janssen lehnt militärisches Eingreifen in Syrien ab

III. HINWEISE

III.I Tipps

In unseren eigenen Worten

[Geflüchtete Frauen in Deutschland erzählen von ihren Erfahrungen](#)

Aktivistinnen vom International Women Space (IWS) haben es sich als Aufgabe gesetzt, die Lebensgeschichten von geflüchteten Frauen in Deutschland zu dokumentieren.

III.II Veranstaltungshinweise

25.01.16 19-21.00 Uhr	Im Haus am Dom, 60311 Frankfurt	<u>„Warum Sie zu uns kommen...“ - Fluchtursachen Syrien</u>
23.02.16 9-17.30 Uhr	Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin	<u>„Aus den Augen, aus dem Sinn – Auslagerung und Regionalisierung von Migrationskontrolle und Fluchtbewegungen“</u>
26. - 28.02.16	Kampnagel, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg	<u>International conference of refugees & migrants</u>
12.03.16	Verschiedene Orte auf der Welt	<u>Improv without borders</u>
20.03.16	Platz der Luftbrücke, Berlin	<u>Carnival Al-Lajiin - Demonstration of My Right is Your Right! on the Global Day of Action against Racism</u>

** Hinweis: Bei den kursiv gedruckten, zitierten Sätzen handelt es sich um die Anfänge einer Auswahl von Artikeln, die sich in den letzten Wochen mit dem Thema Kirchenasyl beschäftigt haben. Sie geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wider. Die Hyperlinks der Überschriften verweisen auf die Quellen, sie sind für ihre Inhalte selbst verantwortlich. Am Erscheinungstag des Newsletters waren alle noch aktuell und zugänglich.*